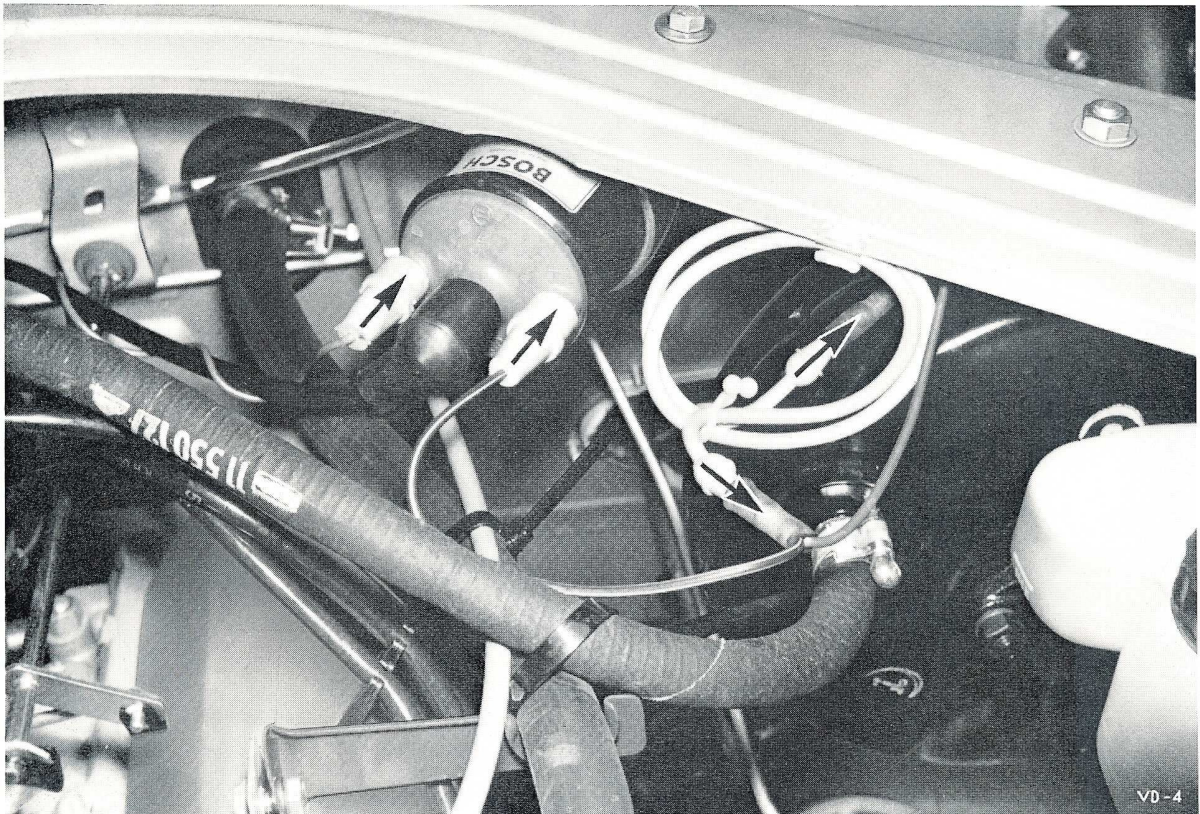


1. Elektrische Anlage

Durch schlechte Verbindungen an den Steckkontakten der Zündspule kann es zu Zündaussetzern kommen. Durch ungenügende Verbindung des Kondensators am Zündverteiler mit dem Unterbrecherkontakt treten Zündaussetzer auf. Bei Fahrzeugen mit UKW-Entstörung ist auch der Steckkontakt der Entstörstecker auf der Zündverteilerkappe und des Entstörkondensators zu überprüfen.

Durchzuführende Arbeiten

Geschlitzte Steckhülse etwas zusammendrücken.



2. Zündkerzen

Durchzuführende Arbeiten

Zündkerzen prüfen (mit Testgerät) und Elektrodenabstand auf 0,6–0,7 mm einstellen.

3. ZündEinstellung

Durch fehlerhafte ZündEinstellung ist der einwandfreie Durchlauf des Motors nicht möglich.

Aussetzer im Fahrbetrieb

Durchzuführende Arbeiten

Schließwinkel einstellen an

Bosch-Zündverteiler

FoMoCo-Zündverteiler

V4 Motor

$50 \pm 2^\circ$

$53 \pm 2^\circ$

V6 Motor

$38 \pm 2^\circ$

Zündung bei abgezogener Unterdruckleitung bei Drehzahlen von 450–550 U/min auf $6^\circ \pm 1^\circ$ v OT mit Stroboskoplampe einstellen.

(Bei 2,3 HC 125 PS Motor mit Prüflampe)

4. Schwimmer und Schwimbernadelventil

Durchzuführende Arbeiten

Kraftstoffpumpendruck und Schwimbernadelventil prüfen.

5. Vergaser-Sauberkeit

Durchzuführende Arbeiten

- a) Funktion der Beschleunigerpumpe kontrollieren.
- b) Vergaserdeckel abnehmen.
- c) Haupt-, Luftkorrektur und Leerlaufdüsen entfernen, Schwimbernadelventil herauserschrauben und anschließend diese Kanäle sowie die Düsen mit Preßluft ausblasen.
- d) Vergaser mit **neuer Deckeldichtung** wieder montieren.

Beachte:

Düsen nicht verwechseln; die Hauptdüsen haben eine Ringnut im Düsenkopf. Weiterhin hat der 1,7 ltr Registervergaser auf der 1. und 2. Stufe unterschiedliche Düsenbestückung.

- e) Leerlauf und Drehzahlüberhöhung einstellen.

6. Einspritzrichtung der Beschleunigerpumpe

Die Richtung der Spritzrohre ist bei den einzelnen Motortypen unterschiedlich. Weiterhin kann bei ein und demselben Motortyp mit Änderung der Vergaserteilnummer auch die Spritzrichtung geändert sein.

Aussetzer im Fahrbetrieb

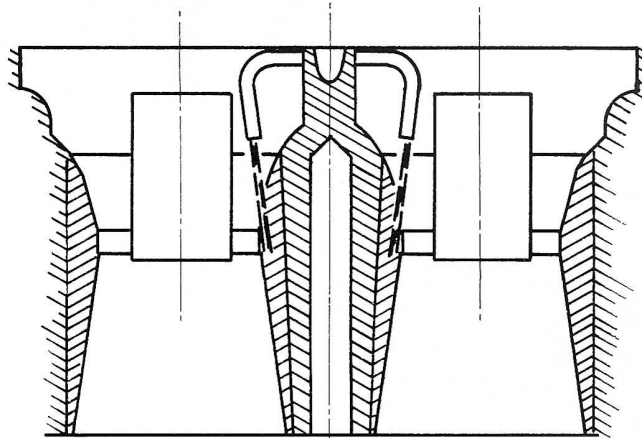
Durchzuführende Arbeiten

a) Richtung der Einspritzröhrchen für den betreffenden Vergaser aus den Technischen Daten entnehmen.

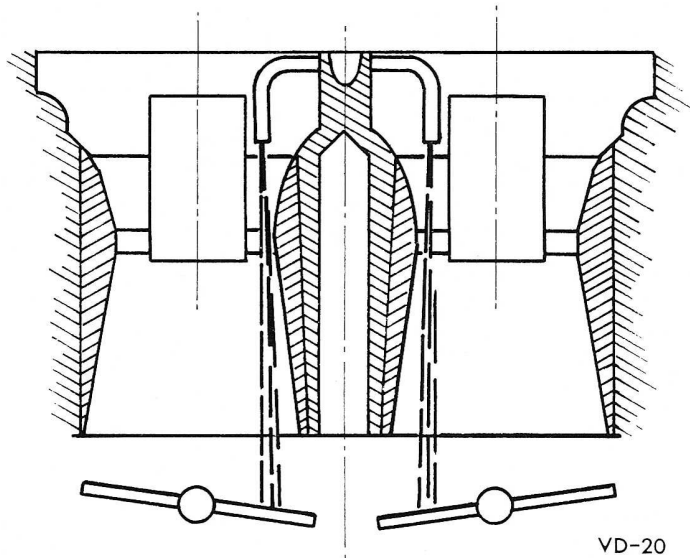
Es gibt zwei grundsätzliche Spritzrichtungen:

- I. Die Spritzrichtung ist auf den engsten Querschnitt des Lufttrichters gerichtet (siehe Skizze A).
- II. Die Spritzrichtung ist auf die Drosselklappe einzustellen (siehe Skizze B).

A)



B)



VD-20

Aussetzer im Fahrbetrieb

7. Vergaserluftfilter

Durchzuführende Arbeiten

Vergaserluftfilter in der warmen Jahreszeit auf Sommerstellung umstellen.

8. Funktion der Beschleunigerpumpe

Die Beschleunigerpumpe hat die Aufgabe, beim Gasgeben die Zeit bis zum Einsatz des Hauptdüsen-systems zu überbrücken. Die Ursachen für ein mögliches Versagen sind:

Spritzrohre ganz oder teilweise verstopft

Kugelventile undicht

Pumpenmembrane gerissen

Durchzuführende Arbeiten

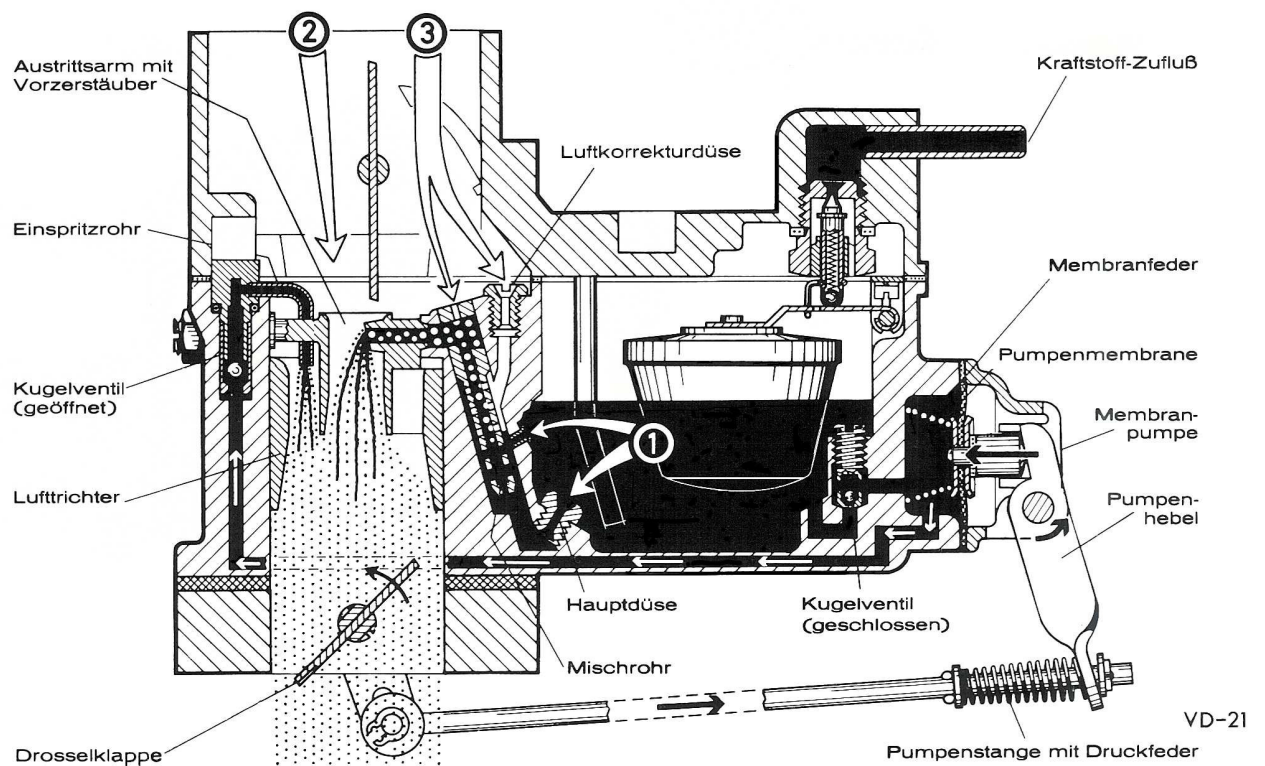
a) Pumpenmembrane ausbauen und kontrollieren, anschließend Kugelventil durchblasen (siehe Skizze VD-21).

b) Spritzrohr herausziehen und mit Preßluft durchblasen.

Beschleunigung

1 = Zufluß des Kraftstoffes 2 = Zustrom der Hauptluft

3 = Eintritt der Ausgleichsluft



Aussetzer im Fahrbetrieb